

## HAIYAN WANG



### Mitbegründerin China India Institute

Haiyan Wang ist geschäftsführende Partnerin des China India Institute, Forschungs- und Beratungsinstitutes mit Sitz in Washington DC, das sich auf die Schaffung erfolgreicher globaler Strategien spezialisiert hat, die den Aufschwung in China und Indien nutzen.

Die gebürtige Chinesin machte ihren Bachelor in Wirtschaftswissenschaften am Shanghai Institute of Foreign Trade und einen Master in International Business an der University of International Business and Economics in Peking. Ebenso hat sie einen MBA Abschluss der Universität von Maryland. In den vergangenen 20 Jahren war sie als Beraterin und Managerin für multinationale Konzerne verschiedener Branchen in China und den Vereinigten Staaten tätig. So war sie unter anderem für die Stahlimporte von einem von Chinas größten Stahlkonzernen verantwortlich, hat Kunden bei der strategischen Entscheidungsfindung beraten und war leitende Angestellte bei einem internationalen Produzenten von Deko-Artikeln.

Haiyan Wang ist Kolumnistin der Business Week und Redakteurin des Chief Executive Magazine. Sie ist Co-Autorin der erfolgreichen Bücher „Getting China and India right“, „The Quest for Global Dominance“ sowie "The Silk Road Rediscovered". Ihre Meinungsartikel erscheinen in internationalen Top Medien wie The Wall Street Journal, BusinessWeek, Chief Executive, The Economic Times, China Daily und The Times of India. CNBC, INSEAD Knowledge und andere bekannte Business Medien interviewen und zitieren sie regelmäßig. Seit vielen Jahren hat sie auch einen Lehrauftrag am INSEAD.

Thinkers50 führt sie auf der „On the Guru Radar“-Liste und The Economic Times, Indien größte Business-Tageszeitung, nennt Haiyan Wang „New Guru“.

Basierend auf ihren großen internationalen und branchenübergreifenden Erfahrungen gibt Haiyan Wang in ihren informativen Vorträgen einen tiefgreifenden Einblick in den hart umkämpften chinesischen und indischen Markt und deren Ressourcen. Haiyan Wang berät Unternehmen auch zu deren Präsenz auf dem chinesischen sowie internationalen Markt.